



GEMEINDEBRIEF

Christophorus und St. Petri

Dezember 2020 bis Februar 2021



Aus dem Inhalt

Aus Christophorus:	
Aus dem Kirchenvorstand	4
Goldene Konfirmation 2021	5
KiTa Christophorus	6
Kirche für Knirpse	7
Neuer Lektor Thomas Plate	7
Das Cafe	8
Advents- und Weihnachtsgottesdienste in Christophorus	9
Freud und Leid	10
Wir gratulieren zum Geburtstag!	11
Thema: Das Abendmahl, Teil 1	13
Unser Team in Christophorus	28
Gottesdienste:	
Unsere Gottesdienste	16-18

Aus St. Petri:	
Heilig Abend und Weihnachten in St. Petri	19
Aus dem Kirchenvorstand	20
Portrait: Pastorin Ohlemacher	21
Brot für die Welt Aktion	22
StraSo-Projekt: Alles in der Tüte?	24
Gemeindebriefe in St. Petri	25
Freud und Leid	26
Wir gratulieren zum Geburtstag!	27
Unser Team in St. Petri	29
Und sonst:	
Treffpunkte in beiden Gemeinden	14-15
Beratungsstellen	30
Rück-Sicht	31
Impressum	15



Tolle Wolle: Schafe in der Leineau Foto: U. Wendelborn

Liebe Leserin, lieber Leser,

ein solcher Stern wie auf der Titelseite leuchtet auch im Pfarrhaus. Dieses Jahr viel früher als sonst. Kurz vor der Zeitumstellung hatte ich ihn schon herausgekratzt und wieder an seinen Platz gehängt. Auf besonderen Wunsch meiner Tochter. Warum auch nicht? Es ist mit Corona sowieso alles anders in diesem Jahr, alles verrückt und verschoben. Da scheint das orangene warme Licht drinnen angenehm und gemütlich, wenn es draußen so früh dunkel wird. Auch wenn ich jetzt abends durch Weende gehe, sind die Straßen viel früher leerer als sonst, und es scheint mehr Licht in den Häusern und Wohnungen. Auch das Zuhausebleiben ist bedeutsam geworden in dieser Zeit.

Der Herrnhuter Stern übrigens gilt als Ursprung aller Weihnachtssterne. Vor über 160 Jahren leuchtete der erste Stern aus Papier und Pappe in Herrnhut im sächsischen Landkreis Görlitz. Damals hatte ein Erzieher diese Form erdacht, zum besseren Verstehen im Geometrie-Unterricht. Seitdem bastelten die Kinder im Advent ihre Sterne und brachten diesen Brauch in ihre Familien. Es ist schön, dass wir einen solchen Stern auch in unseren Kirchen, in St. Petri und in Christophorus, an Weihnachten leuchten sehen bis hinüber ins neue Jahr.

Ich glaube dieses Leuchten können wir alle gut gebrauchen, besonders in dieser sorgenvollen, unsicheren Lage. Es erinnert an den Stern über

Bethlehem, der durch alle Zeiten Menschen immer neu zu dem Kind in der Krippe führt. Zu dem



Foto: privat

menschgewordenen Gott, der auch im Dunkeln Hoffnung bringt und nach vorne in unser Leben leuchtet, was auch kommen mag.

Noch können wir nicht wissen, wie, wo, mit wem wir Heiligabend in diesem Jahr eigentlich feiern können. Wir werden aber feiern, dass einmal vor langer Zeit ein Kind geboren wurde. Und der Glanz dieser einen Nacht leuchtet bis heute und verwandelt die Welt.

Ein Gedicht von Tina Willms gebe ich Ihnen und euch gerne mit auf den Weg durch die Advents- und Weihnachtszeit in ein neues hoffnungsvolles Jahr:

HEILIGE NACHT
Nach Hause kommen.
Gott hat
ein Licht ins Fenster gestellt.
Es gleicht einem Stern.

Bleiben Sie zuversichtlich,
 behütet und gesund!

Ihr Pastor

Thorsten Rolloff

Aus dem Kirchenvorstand

Liebe Gemeinde,



Foto: R. Goetz

Anfang September waren wir auf KV Klausur in Hofgeismar.

Gleichzeitig war der Beginn von Anne Schlüters Gemeindepraktikum.

So konnte sie uns begleiten, um Einblicke in die KV Arbeit zu erhalten. Wir freuen uns, dass sie nach Ende des Praktikums in Gottesdiensten und der Gemeinde mitwirkt.

Vorrangiges Thema der Klausur war das Abendmahl. Aus historischer Sicht: Was sagt die Bibel über das Abendmahl? Wie ging die Kirche mit dem Abendmahl um? Zulassung von Kindern zum Abendmahl? Aktuell: Soll und kann es unter Corona-Bedingungen gefeiert werden? Brot und Wein anreichen, wer steht wo, wie können die Abstände eingehalten werden? Auf Grundlage der Hygienevorschriften wurde eine Abendmahlsfeier ausgearbeitet und in der kleinen Kapelle der Tagungsstätte erfolgreich geprobt. Der KV beschloss daraufhin, mit Sicherheit wieder Abendmahl in Christophorus zu feiern. Weiteres Thema: Die Gestaltung des Kirchplatzes. „Anziehungspunkt,

Sammelpunkt“, wie vom Architekten Gulbransson geplant, so erleben wir den Platz. Zurzeit ist er besonders wichtig, weil er mit Abstandsregeln Platz zum Gespräch bietet, das in den Gemeinderäumen nicht stattfinden kann. Der KV hat beschlossen, neue wetterfeste, pflegeleichte Möbel anschaffen. Dazu soll dieses Jahr teilweise das Freiwillige Kirchgeld beitragen. Vorstellbar sind auch Patenschaften für Bänke durch Gemeindemitglieder. Der KV ist dankbar für jeden Hinweis auf weitere Finanzierungsmöglichkeiten.

Der KV würde gern den Mittagstisch fortführen. Selbst wenn die Umstände es wieder zulassen, wäre das nur mit genügend Freiwilligen möglich.

Die Wohnung im Pfarrhaus kann nicht renoviert und vermietet werden bevor klar ist, ob und wann sie von unserer Kita während deren Umbau genutzt wird. Damit sind der Gemeinde notwendige Einnahmen ersatzlos weggebrochen. Mitglieder des KV kümmern sich um die Instandhaltung der Wohnung. Zusätzlich kontrolliert Herr Kaczor regelmäßig Lüftung und Heizung. Wir hacken und schneiden im Garten, damit uns nichts „über den Kopf“ wächst.

Die Landeskirche möchte Erfahrung-

gen von Gemeinden mit „einfach. Gottesdienst.feiern“ (eGf) vernetzen. Pastorin Scheller und Tim Schunke haben dazu eine Informationsveranstaltung in Hildesheim besucht. Der KV wird sich damit beschäftigen und Rückmeldung nach Hildesheim geben.

Pastorin Scheller entwickelte den Newsletter „Mittwochsgedanken“ und die „Post von Christophorus“, um Kontakt zur Gemeinde zu halten. Das ist sehr erfolgreich und wird von Gemeindemitgliedern bald schon sehnsüchtig erwartet. „Normale“ Verhältnisse werden noch lange auf sich warten lassen. Deshalb ist es uns wichtig, diesen Service zu erhalten. Dazu bitten wir um Mithilfe: Briefe falten, eintüten, austragen. Möchten Sie etwas von Ihrer Zeit spenden, melden Sie sich bitte bei Pastorin Scheller oder im Gemeindebüro!

Mit Ideen, Interviews, Fotos, Austragen usw. hat unsere Vikarin Anne Dill geholfen, dass Sie, liebe Gemeindemitglieder, die Post erhalten konnten. Dafür herzlichen Dank. Im nächsten Jahr wird Anne Dill unsere Gemeinde verlassen und in ihre erste Stelle als Pastorin eingeführt. Die Gemeinde verabschiedet sie am 31.01.2021.

Wir wünschen allen ein möglichst wenig eingeschränktes Weihnachtsfest. Bleiben Sie gesund und behütet.

Für den Kirchenvorstand

Reinhart Wilfroth



Massagen aller Art
Lymphdrainage
Traktion/Extension
Kryotherapie
Thermotherapie
alle Formen der
Elektrotherapie
aktives Rückentraining
an Geräten
Nachbehandlung von
Sportverletzungen
nach James Cyriax
(Deep Friction)
funktionelle Tapeverbände

Jörg Weitemeyer
Nikolausberger Weg 33
37073 Göttingen
Telefon (0551) 54015

Aus der Christophorus-KiTa



Foto: privat

Hallo,
mein Name ist Lina Helene Hardegen, ich bin 22 Jahre alt und wohne im Landkreis Göttingen. Im letzten Jahr habe ich ein Freiwilliges Soziales Jahr in der evangelischen Kindertagesstätte in

Groß Schneen absolviert. Dieses Jahr hat mir so gut gefallen, dass ich mich dazu entschieden habe ein duales Studium der Sozialen Arbeit zu absolvieren. In den nächsten 3 Jahren verbringe ich Montag und Dienstag in der Fachhochschule und den Rest der Woche in dem Christophorus Kindergarten. Ich finde es toll zu sehen, wie die Kinder sich entwickeln und sie dabei zu unterstützen. Gleichzeitig habe ich die Möglichkeit die Tätigkeiten einer Leitung kennenzulernen.

Ich freue mich sehr auf die Zeit mit meinen neuen Kollegen/innen und auf das Leben in der Christophorus Gemeinde.

Lina Hardegen

Wer überhaupt ist Gott?

Als wir vor einiger Zeit gemütlich beim Nachmittagssnack saßen, fingen einige Kinder an eifrig zu erzählen und Fragen zu stellen – „Du, Karin, wer ist eigentlich Gott? Was macht Gott so? Wo wohnt er denn? Gibt es Gott auf der ganzen Welt?“

Wir kamen ins Gespräch miteinander, doch auf einige Fragen konnte ich den Kindern keine zufriedenstellende Antwort geben. So kam es zu der Idee, wir könnten doch mal Pastorin Scheller und Diakonin Schander fragen, ob sie Zeit hätten, um unsere Fragen zu beantworten. Aus dieser Idee entstand ein kleiner Gesprächskreis mit Kindern und Erwachsenen, in dem Zeit und Raum war, um intensiv über Gott zu sprechen. Die Kinder hatten klare Vorstellungen:

Er beschützt die ganze Welt. Zwei starke Arme. Die Luft – überall. Man kann ihn nicht sehen. Der heilige gute Geist ...

Daraus entstanden auch kreative Ideen, in denen die Kinder ihre inneren eigenen Bilder über Gott zu Papier brachten. Wir haben festgestellt, dass alle Menschen unterschiedliche Ideen von Gott haben und dass das auch so sein darf. Gemeinsam haben wir jedoch eine Vorstellung von einem guten Gott, der immer da ist, auch, wenn man ihn nicht sehen kann.

Im Kindergarten wollen wir jetzt regelmäßig Gesprächskreise für die Kinder anbieten, bei denen wir gemeinsam über Gott und die Welt philosophieren können.

Karin Koch

Siehe auch Bild auf Seite 31

Kirche für Knirpse

Im Sommer konnten wir ganz kurzfristig eine schöne Kirche für Knirpse auf Picknickdecken im Gemeindesaal feiern. Nun planen wir die nächste Kirche für Knirpse am Freitag den 11. Dezember. Diesmal wollen wir im Freien auf dem Kirchplatz vor der Christophoruskirche feiern. Da wir aber alle zurzeit nicht so genau vorausschauen können, wie sich die Coronalage entwickelt, werden wir nähere Informationen per Mail und Homepage veröffentlichen. Anmeldungen und Infos bei: sylke.schander@evlka.de



Foto: privat

Ein neuer Lektor für uns

Liebe Christophorusgemeinde, liebe Gemeinden in 5KINO,

seit Anfang September absolviere ich den Lektorenkurs im Michaeliskloster Hildesheim und möchte mich auf diesem Wege kurz vorstellen:

Thomas Plate, Jahrgang 1959, nach dem Geologie-Studium im Gebäudemanagement der Göttinger Uniklinik tätig, geschieden, zu meiner Familie gehören vier bereits erwachsene Kinder und drei Enkel.



Foto: privat

Ich wohne in Weende, bin als

Sänger bei den Damian Gospel Singers kirchenmäßig in Herberhausen verortet.

Engagiert schon länger in der Konfirmandenarbeit in der Stephanusgemeinde Göttingen und durch über die Jahre zahlreiche Mitwirkungen in Gottesdiensten (oft mit Gitarre), möchte ich mich im Hinblick auf mein drittes Lebensalter noch etwas mehr im gemeindlichen Bereich einbringen.

Ich freue mich schon sehr auf interessante Begegnungen und Gespräche, spannende Erfahrungen und neue Bekanntschaften in 5KINO.

Thomas Plate

Das Café

ein Angebot für unsere älteren Gemeindeglieder

Haben Sie auch das Bedürfnis mal wieder aus dem Haus zu kommen, andere Menschen zu treffen, sich zu unterhalten und auszutauschen? Wir hoffen, dass unser Café bald wieder geöffnet sein wird. Am 1. und 3. Mittwoch im Monat treffen wir uns im Gemeindegemeinschaftssaal, um gemeinsam Kaffee oder Tee zu trinken, zu spielen oder sich mit einem Thema zu beschäftigen. Natürlich finden die Treffen entsprechend den aktuellen Hygienebedingungen mit dem nötigen Abstand statt. Weitere Informationen erhalten Sie bei Frau Schander: sylke.chander@evlka.de , Tel. 3055866



Soweit es die aktuellen Regelungen zur Eindämmung der Corona-Pandemie zulassen sind unsere nächsten Treffen am: 2.12., 16.12., 6.1., 20.1., 3.2. und 17.2.

Sylke Schander

Newsletter

Seit nunmehr 34 Wochen verschicken wir wöchentlich unseren Newsletter „POST von Christophorus“. Wenn Sie uns Ihre Mail- oder Postadresse zukommen lassen, senden wir ihn Ihnen gern zu! Sollten Sie im Urlaub, zur Kur oder zur Reha sein, bitten wir ebenfalls um eine Nachricht. Dann erhalten Sie auch dort die POST von Christophorus.

Charlotte Scheller, Tel. 0551-31178, Mail charlotte.scheller@evlka.de
 Gemeindegemeinschaftsbüro, Martina Hofmann, Tel. 0551-31717,
 Mail KG.Christophorus.Goettingen@evlka.de

Weihnachtsbaum gemeinsam schmücken!

In diesem Jahr ist alles anders. Auch in Christophorus. Das Krippenspiel findet draußen auf dem Kirchplatz statt. Deshalb gibt es zwei Weihnachtsbäume, einen draußen, den anderen in der Kirche. Den Baum auf dem Kirchplatz möchten wir mit Ihnen und euch schmücken. Die Zweige in Höhe kleiner Menschen sind für die Kindergarten-Kinder reserviert. Weiter oben wird unser Küster Paul Kaczor anhängen, was Sie uns bringen: Selbstgebasteltes, Wetterfestes, Vergängliches. So wird unser Christbaum ebenso bunt wie unsere Gemeinde!

Vom 18. bis zum 22. Dezember können Sie Ihren Beitrag zum Christbaumschmuck im Vorraum der Kirche ablegen. Oder sprechen Sie uns an!

Ihr Christophorus-Team

Advents- und Weihnachtsgottesdienste in Christophorus

Unsere große Kirche ermöglicht es uns, unsere Gottesdienste in der Adventszeit weitgehend wie gewohnt anzubieten. Auf das gemeinsame Singen müssen wir allerdings verzichten. Deshalb haben wir ein Programm mit verschiedenen musikalischen Elementen geplant. Zu allen Gottesdiensten bitten wir nach Möglichkeit um Ihre Anmeldung vorab. Zu den Weihnachtsgottesdiensten ist sie zwingend notwendig, damit wir die Kirche so vorbereiten können, dass alle sich trotz der geltenden Einschränkungen sicher und wohl fühlen können.

Sonntag, 29.11. (Erster Advent), 10 Uhr: Gottesdienst mit einem Ensemble der Vokalgruppe Lean On Me, Leitung Rüdiger Brunkhorst.
Pastorin Charlotte Scheller

Sonntag, 6.12. (Zweiter Advent), 10 Uhr: Gottesdienst mit einer Nikolaus-Ikone, Judith Krüger (Bild-Meditation und Orgel)
Pastorin Charlotte Scheller und Vikarin Anne Dill

Sonntag, 13.12. (Dritter Advent), 18 Uhr: Gottesdienst mit einem Ensemble der Vokalgruppe Lean On Me, Leitung Rüdiger Brunkhorst.
Pastorin Charlotte Scheller

Sonntag, 20.12., (Vierter Advent), 10 Uhr: Gottesdienst mit Flöten-Ensemble, Leitung Antje Helm, und Vikarin Anne Dill

Donnerstag, 24.12. (Heilig Abend)

- 15:30 Uhr, Kirchplatz: Gottesdienst mit Krippenspiel, Stefano Turano (Musik) und Diakonin Sylke Schander. Bitte warm anziehen und bei Bedarf Schirm mitbringen!
- 17 Uhr, Kirche: Christvesper, Vikarin Anne Dill, Pastorin Charlotte Scheller
- 18:30 Uhr, Kirche: Christvesper, Pastorin Charlotte Scheller

Donnerstag, 31.12. (Silvester), 18 Uhr: Abendmahlsgottesdienst, Pastorin Scheller, Vikarin Dill

Freud und Leid

Aus unserer Gemeinde sind verstorben:

*Diese Daten dürfen aus
rechtlichen Gründen
hier nicht veröffentlicht werden.*

Monatsspruch für den Februar:

Freut euch darüber,
dass eure Namen im Himmel
verzeichnet sind!

Lukas 10,20

Wir gratulieren herzlich zum Geburtstag!

*Diese Daten dürfen aus
rechtlichen Gründen
hier nicht veröffentlicht werden.*

Wir veröffentlichen in der Regel alle
Geburtstage ab 80 Jahren.

Wenn Sie nicht wünschen, dass Ihr
Name an dieser Stelle genannt wird,
informieren Sie uns bitte über das
Gemeindebüro, Tel. 31717.

SEHTEST

für

Kinder & Erwachsene

...jetzt kostenlos



OPTIK-FRENTZEN

Brillen und Kontaktlinsen

Hannoversche Straße 106 • Tel. 0551/33561

Göttingen-Weende

S/ENIORENZENTRUM /WEENDE

WOHNEN • BETREUEN • PFLEGEN

Max-Born-Ring 38 · 37077 Göttingen

Telefon (0551) 5 00 93 - 0

www.seniorenzentrum-weende.de

**GUT
BETREUT
IM ALTER**

*Betreutes Wohnen
und stationäre Pflege:
Ihr Wohlergehen ist
unser Maßstab.*



NOVIS®

BESTATTUNGEN

Fürsorge • Vorsorge • Vertrauen

Göttingen, Kurze Str. 6A
novis-goettingen.de

Tel.: 53 11 715

Polsterwerkstatt



H. Doil

Theodor-Heuss Str. 10
37075 Göttingen

Tel.: 0551/31690
Fax: 0551/3795652

Die Buchhandlung mit dem
religiösen Schwerpunkt



Buchhandlung

hertel

Kurze Straße 14 · 37073 Göttingen · 0551/56408
im Internet: www.buchhandlung-hertel.de

Das Abendmahl

Teil 1: Abendmahl in der Bibel

In der Bibel gibt es viele Geschichten, in denen erzählt wird, dass Jesus mit Menschen isst. Meist sind das keine bedeutenden Leute. Sondern Jesus sucht die Gemeinschaft mit dem einfachen Volk: Als er einmal den Menschen von Gott erzählt und es darüber schon Abend geworden ist, haben 5000 Menschen Hunger. Es ist zu spät, als dass sie noch irgendwie an Essen kommen könnten. Jesus lässt zusammensuchen, was da ist, segnet die Speisen und betet. Das Unmögliche geschieht: Es reicht für alle. Ein anderes Mal lädt er sich selbst in das Haus des Betrügers Zachäus ein. Was während dieser Mahlzeit genau geschieht und gesprochen wird, ist nicht bekannt. Zachäus jedoch hat sich danach verändert. Er erkennt, dass er Unrecht getan hat, und entschädigt all diejenigen, die er betrogen hat, um ein Vielfaches.

Essen mit Jesus verändert. Über das bloße Mahl hinaus kann etwas geschehen, was nicht mit Händen zu greifen ist. Das spüren auch seine Jünger, als sie am Abend vor seinem Tod mit ihm zu Tisch sitzen. Bei diesem Mahl nimmt Jesus das Brot, spricht das Dankgebet und verteilt es an alle. Ebenso segnet er den Kelch mit dem Wein und gibt ihn an seine Freunde weiter. Alle sollen aus ihm trinken: **„Das ist mein Leib, der für Euch gegeben wird. Das ist mein Blut, das für Euch vergossen wird zur**

Vergebung der Sünden.“ Diese Worte gehören seit zwei Jahrtausenden zum Abendmahl unbedingt dazu, ebenso wie das Dankgebet, Brot und Wein bzw. Traubensaft.

Drei Aspekte des Abendmahls werden in den biblischen Berichten deutlich: Gott vergibt die Schuld, die ihm anvertraut wird. Jesus ist in der Feier besonders gegenwärtig. Und er verbindet die, die an seinen Tisch kommen, zu einer Gemeinschaft. In Christophorus wird das besonders sichtbar, wenn wir uns im Kreis um den Altar versammeln.

Anne Dill



Foto: C. Ossadnik

Treffpunkte in unseren Gemeinden

... sind offen für neue TeilnehmerInnen

Für Gruppen und Kreise gilt:

Wegen der Corona-Pandemie finden zurzeit nur wenige Angebote statt. Wenn Sie Interesse haben und Informationen brauchen, rufen Sie bitte die angegebene Kontaktperson an.

Vielen Dank für Ihr Verständnis!

FÜR KINDER

Kinderkirche, für Erst- bis Viertklässler, entfällt bis auf Weiteres

Kirche für Knirpse, Kinder ab 0 Jahren mit Eltern, freitags, 17.00–17.30 Uhr, anschließend gemeinsames Abendessen, Kontakt: Diakonin Sylke Schander, Tel.: 3055866 (CHRIS)

FÜR JUGENDLICHE

Du bist bei uns eingeladen, als TeamerIn beim Jugendgottesdienst, in der Konfirmandenarbeit oder der Arbeit mit Kindern mitzumachen. Wenn du neugierig bist, nimm Kontakt mit uns auf: Uwe Wendelborn, Tel. 38919287 oder Thorsten Rohloff, Tel. 3054571

FÜR MUSIKERINNEN

Bandworkshop für Jugendliche, Leitung: Stefano Turano. Kontakt: stefano.turano@freenet.de, Tel. 31717 (CHRIS)

Gitarrengruppe, Leitung: Stefano Turano. Kontakt: stefano.turano@freenet.de, Tel.: 31717 (CHRIS)

Populärmusik im Ev.-luth. Kirchenkreis Göttingen: „Lean On Me“ (Gruppe für Gospel, Neues Geistliches Lied und Pop), Bandarbeit, Musical- und Gottesdienstprojekte, Musik für Jugendgottesdienste, Kontakt: Rüdiger Brunkhorst, Tel. 05509/942275, www.populärmusik.kirchenkreis-goettingen.de (CHRIS)

Posaunenchor, Kontakt: Otto Melster, Tel. 35810 (GEMP)

PetriChor, Leitung und Kontakt: Martin Kohlmann, Tel. 0160/99208818, www.petrichor.de

BESUCHSDIENSTKREISE

Treffen nach Verabredung, Kontakt:

Christophorus: Heike Amouei, Tel. 373053 (CHRIS)

St. Petri: Ursula Tobien, Tel. 34917 (GEMP)

Treffpunkte in unseren Gemeinden ... sind offen für neue TeilnehmerInnen

FÜR ERWACHSENE

Frauentreff, zurzeit noch nicht wieder, Kontakt: Rosemarie Freimann, Tel. 24920, Gudrun Trapphagen, Tel.: 35375 (GEMP)

Internationale Frauengruppe des Diakonischen Werks, Nähere Informationen unter Tel. 517810 (CHRIS)

Männer-Runde, jeden 1. Donnerstag im Monat, 9.30 Uhr, Kontakt: Georg Metz, Tel. 33075 (CHRIS)

Das Café, in der Regel am 1. und 3. Mittwoch im Monat, 15.00–16.00 Uhr, siehe Seite 8, Kontakt: Sylke Schander, Tel.: 3055866 (CHRIS)

„Wir sprechen deutsch“, Arbeitskreis mit Geflüchteten, Kontakt: Jutta Abramowski, Tel.: 40157177, Helga Ströhlein, Tel.: 35395

Kirchenvorstand Christophorus, jeweils um 19.30 Uhr am 24.09., 29.10. und 19.11. (CHRIS)

Kirchenvorstand St. Petri, voraussichtlich am 24.09., 29.10. und 26.11. (GEMP)

CHRIS: Christophorusgemeinde, Theodor-Heuss-Str. 47

GEMP: Gemeindehaus an der St.-Petri Kirche, Petrikirchstr. 17

IMPRESSUM:

Gemeindebrief der Ev.-luth. Kirchengemeinden Christophorus, Theodor-Heuss-Str. 47-49, 37075 Göttingen und St. Petri Weende, Petrikirchstr. 17, 37077 Göttingen. Herausgeber: Die Kirchenvorstände.

Redaktion: Heike Bilgenroth-Barke, Detlef Hatje, Christiane Nolte, Thorsten Rohloff, Sylke Schander, Uwe Wendelborn. Auflage 4000 Stück. Druck: Gemeindebriefdruckerei Groß Oesingen. Anzeigenpreise auf Anfrage. Der Gemeindebrief wird kostenlos im Gebiet von Christophorus verteilt und liegt für St. Petri in der Kirche, dem Gemeindehaus und in vielen Geschäften aus. Wenn Sie Fragen oder Anregungen an die Redaktion haben, rufen Sie uns bitte an: Tel. 0551 38919287 oder schreiben Sie eine Mail an uwe.wendelborn@evlka.de

Titelbild: Iris Hamelmann, pixabay

Unsere Gottesdienste

Sonntag, 29. November		1. Advent
Christophorus	10.00 Uhr	Gottesdienst, mit dem Ensemble Lean On Me, Rüdiger Brunkhorst, Pn. Scheller
St. Petri	10.00 Uhr	Gottesdienst, Vn. Tretter
Sonntag, 6. Dezember		2. Advent
Christophorus	10.00 Uhr	Gottesdienst, Pn. Scheller, Vn. Dill, J. Krüger
St. Petri	10.00 Uhr	Gottesdienst, Pn. Diehl
Sonntag, 13. Dezember		3. Advent
Christophorus	18.00 Uhr	Gottesdienst, mit dem Ensemble Lean On Me, Rüdiger Brunkhorst, Pn. Scheller
St. Petri	10.00 Uhr	Gottesdienst, Pn. Ohlemacher
Sonntag, 20. Dezember		4. Advent
Christophorus	10.00 Uhr	Gottesdienst, Vn. Dill mit Flöten-Ensemble
St. Petri	10.00 Uhr	Gottesdienst, Vn. Tretter
Unsere Gottesdienste an Heilig Abend und Weihnachten  finden Sie gesondert auf Seite 18 		
Donnerstag, 31. Dezember		Silvester
Christophorus	18.00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst, Pn. Scheller, Vn. Dill
St. Petri	18.00 Uhr	Gottesdienst, Vn. Tretter
Sonntag, 3. Januar		2. Sonntag nach Weihnachten
Nikolausberg	10.00 Uhr	Regionaler Gottesdienst, Sup. i.R. Behrends
Sonntag, 10. Januar		1. Sonntag n. Epiphantias
Christophorus	10.00 Uhr	Gottesdienst, Vn. Tretter
St. Petri	10.00 Uhr	Gottesdienst, Pn. Ohlemacher

Unsere Gottesdienste

Sonntag, 17. Januar			2. Sonntag n. Epiphaniae
Christophorus	10.00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst, Vn. Dill	
St. Petri	10.00 Uhr	Gottesdienst, Vn. Tretter	
Sonntag, 24. Januar			3. Sonntag n. Epiphaniae
Christophorus	10.00 Uhr	Gottesdienst, Lektor Plate, Pn. Scheller, Vn. Dill	
St. Petri	10.00 Uhr	Gottesdienst, Pn. Diehl	
Sonntag, 31. Januar			Letzter Sonntag nach Epiphaniae
Christophorus	18.00 Uhr	Gottesdienst mit Verabschiedung von Vikarin Anne Dill, Vn. Dill, Pn. Scheller	
St. Petri	10.00 Uhr	Gottesdienst, P. Rohloff	
Sonntag, 7. Februar			Sexagesimae
Christophorus	18.00 Uhr	Regionaler Taizé-Gottesdienst, Pn. Scheller	
Sonntag, 14. Februar			Estomihi
Christophorus	10.00 Uhr	Gottesdienst, Prädikantin Fiuza	
St. Petri	10.00 Uhr	Gottesdienst, Vn. Tretter	
Sonntag, 21. Februar			Invokavit
Christophorus	10.00 Uhr	Gottesdienst, Pn. Scheller	
St. Petri	10.00 Uhr	Gottesdienst, Pn. Diehl	
Sonntag, 28. Februar			Reminiscere
Christophorus	10.00 Uhr	Gottesdienst, Pn. Scheller	
St. Petri	10.00 Uhr	Gottesdienst, Pn. Ohlemacher	
Sonntag, 7. März			
Nikolausberg	18.00 Uhr	Regionaler Taizé-Gottesdienst	

Unsere Gottesdienste an Heiligabend und Weihnachten

Bitte beachten Sie dazu auch die Seiten 9 und 19!

Donnerstag, 24. Dezember		Heiligabend	
Christophorus	15.30 Uhr	Kirchplatz: Christvesper mit Krippenspiel, Dn. Sylke Schander und Team	
	17.00 Uhr	Christvesper, Vn. Dill, Pn. Scheller	
	18.30 Uhr	Christvesper, Pn. Scheller	
St. Petri		30-Minütige Andachten in der Petri Kirche:	
	14.00 Uhr	Pn. Ohlemacher	
	15.00 Uhr	Pn. Ohlemacher	
	16.00 Uhr	Pn. Diehl	
	17.00 Uhr	Pn. Diehl	
	18.00 Uhr	P. Rohloff	
	19.00 Uhr	P. Rohloff	
		30-Minütige Familiengottesdienste draußen am Jochen-Klepper-Haus, Ernst-Fahlbusch-Str. 18,	
	15.30 Uhr	D. Wendelborn und Team	
	16.30 Uhr	D. Wendelborn und Team	
Freitag, 25. Dezember		1. Weihnachtstag	
Christophorus	10.00 Uhr	Internationaler Weihnachtsgottesdienst, Pn. Scheller, Ahn u.A.	
St. Petri	15.00 bis 17.00 Uhr	Offene Kirche	
Samstag 26. Dezember		2. Weihnachtstag	
St. Petri	15.00 bis 17.00 Uhr	Offene Kirche	

Weihnachten in St. Petri

Liebe Leserin, lieber Leser,
wir alle müssen weiterhin unseren Tagesablauf gut planen. Dabei ist Flexibilität gefragt, denn der Verlauf der Pandemie kann uns kurzfristig einen Strich durch unsere Pläne machen: Wir navigieren sozusagen auf kurze Sicht. Das gilt auch für unsere Gottesdienstplanung zu Heilig Abend und an den Weihnachtsfeiertagen. Zurzeit ist der Kirchenraum nur begrenzt nutzbar und wir müssen besondere Hygienevorschriften einhalten. Doch Weihnachten fällt deswegen nicht aus! Wir brauchen nur eine sorgfältige Planung. Wir haben darum die Gottesdienste auf eine halbe Stunde Länge reduziert, bieten dafür aber mehr Gottesdienste als sonst an.

Pro Gottesdienst stehen in der Kirche max. 50 Plätze zur Verfügung.
Pro Gottesdienst am Jochen-Klepper-Haus (draußen) stehen 30 Plätze zur Verfügung. Hier gibt es leider nur eine begrenzte Anzahl von Sitzplätzen.
Für alle Gottesdienste gilt ein Mund-Nase-Bedeckung zu tragen und die Abstandsregeln einzuhalten.

**Aus organisatorischen Gründen müssen Sie sich zu den Gottesdiensten,
die Sie besuchen wollen, anmelden!**

Dazu benötigen wir Name, Anschrift, Telefon-Nr., E-Mail Adresse, sowie die Anzahl, mit wie vielen Personen aus Ihrem Haushalt Sie teilnehmen möchten. Wir müssen diese Angaben drei Wochen aufbewahren, danach werden sie vernichtet/gelöscht.

Bitte melden Sie sich in der Zeit vom 1. bis zum 18. Dezember (12 Uhr) entweder telefonisch im Gemeindebüro (31627) oder online an:

„petriweende.gottesdienst-besuchen.de“.

Für die anderen Gottesdienste ab dem 1. Advent wird ebenso um Anmeldung gebeten..

Vielen Dank für Ihre Mithilfe!

Wir wünschen allen schöne und besinnliche Gottesdienste!

Für St. Petri Weende, Ihr Diakon Uwe Wendelborn

Aus dem Kirchenvorstand



Foto: privat

Herbst 2020 – und schon wieder Zeit, einen Artikel zu schreiben. Noch immer verläuft unser Leben anders als gewohnt. Aber auf die Natur ist Verlass.

Sie erfreut uns mit wunderbaren Eindrücken: mit buntem Herbstlaub, leckeren Wildfrüchten, schönen Sonnenauf- und untergängen, lautstarken Kranichen auf dem Weg nach Süden, einem Regenbogen neben unserem Kirchturm usw.

Ich hoffe auch Sie, liebe Leserinnen und Leser, hatten trotz aller Einschränkungen eine gute Zeit. Im September haben wir Konfirmation und Erntedank gefeiert. Anders als gewohnt; aber auch schön. Dafür sind wir dankbar.

In der Kirchenvorstandssitzung am 29.10. haben wir für den Dezember geplant. Schon unter dem Eindruck, was wohl die neuen Verordnungen des Landes Niedersachsen und der Hannoverschen Landeskirche bringen würden. Gottesdienst dürfen wir – mit vielen Einschränkungen – im kleinen Kreis feiern. Aber Aktivitäten wie Treffen der Gemeindegruppen, „Lebendiger Advent“, Basar und Neujahrsempfang können nicht stattfinden. Das bedauern wir außerordentlich! Auch weil uns gerade die persönlichen Begegnungen sehr fehlen.

Dann gab es diese Woche die positive Meldung, dass es Erfolge bei der Entwicklung eines Impfstoffes gibt und die Infektionszahlen ganz leicht zurückgehen. Bis Sie diesen Artikel lesen kann sich allerdings noch wieder viel ändern. Deshalb achten Sie auf aktuelle Bekanntmachungen im Internet und in unseren Schaukästen.

Kirchenvorstand und Ausschüsse tagen unter den vorgeschriebenen Hygieneregeln, was unsere Arbeit nicht einfacher macht. Im Friedhofsausschuss beschäftigen wir uns aktuell mit der Ergänzung des Stelengartens um eine gestaltete Ablagefläche für Kränze. Im Bauausschuss müssen wir uns mit dem maroden Kirchendach befassen und werden die Vorschläge des Architekten zum Um- und Anbau des Gemeindehauses kennen lernen.

Aus dem Kirchenkreis ist zu berichten, dass Superintendent Selter Göttingen im Frühjahr 2021 verlässt und Regionalbischof im Sprengel Osnabrück wird. In der Region geht Pastorin Kiefner in Mutterschutz / Elternzeit. Wir sind sehr dankbar, dass uns in dieser Zeit Pastorin Ohlemacher unterstützen wird.

Ich wünsche Ihnen / euch eine ruhige und besinnliche Advents- und Weihnachtszeit und bleiben Sie / Ihr behütet und gesund.

Im Namen des Kirchenvorstandes

Ihre / eure Rosemarie Freimann

Vertretung

Liebe Gemeinde!

Das neue Gesicht – hier auf dem Foto sogar mit Mund und Nase zu sehen – gehört zu mir: Angelika Ohlemacher. Ich werde Anna Kiefner für die Zeit ihres Mutterschutzes (Ende November bis voraussichtlich Ende Februar) in St. Petri Weende vertreten und freue mich sehr darauf!

Vor fast 20 Jahren war ich hier selbst Gemeindeglied, als ich in Göttingen mein Studium begann. Ich kenne den Kirchinraum also noch in zart rosa ...

1979 bin ich Nienburg /Weser geboren, dann aber am Bodensee aufgewachsen. Nach dem Abitur verbrachte ich ein halbes Jahr in Irland, wohin ich später für ein Gemeindepraktikum in der deutschen Gemeinde gerne zurückkehrte. Nach dem Theologiestudium in Göttingen und Berlin folgte mein Vikariat in Dransfeld/Niemetal/Bühren und meine erste Pfarrstelle in der Nähe von Northeim. Anschließend haben mein Mann und ich uns die Pfarrstelle in Hedemünden geteilt, meinerseits phasenweise unterbrochen durch die Elternzeiten für unsere Tochter (inzwischen 9 Jahre alt) und unsere Zwillingssöhne (gerade 7 Jahre geworden). Durch einen Stellenwechsel meines Mannes sind wir seit zwei Jahren wieder Göttinger.

Das Coronavirus wird die dunkle Jahreszeit in diesem Jahr wohl noch weiter verfinstern. Mögen der Advent und das



Foto: privat

Weihnachtsfest dennoch – oder vielleicht erst recht – ihre Strahlkraft entfalten und diese düstere Zeit für uns erhellen. Ich freue mich darauf, in den nächsten Monaten im Team für Sie da zu sein und hoffe auf gesunde Begegnungen.

Ihre Angelika Ohlemacher



Foto: Kathrin Harnis

Kindern Zukunft schenken

Brot für die Welt eröffnet die 62. Aktion

Gabriel Pino Gonzalez (12) aus Paraguay ist Schuhputzer am Busbahnhof von Asuncion. Seine Eltern leben getrennt, sein Vater ernährt ihn und zwei seiner Brüder allein. Ein Beispiel von vielen. Hauptursache für Kinderarbeit ist die Armut. In den meisten Ländern mit einem hohen Anteil an arbeitenden Kindern muss ein Großteil der Menschen von weniger als einem US-Dollar pro Tag leben. Ohne die Unterstützung der Kinder könnten viele Familien nicht überleben. Schulgebühren sowie die Kosten für Bücher oder Uniformen können sie sich nicht leisten. Doch um aus der Armut zu entkommen, führt der Weg nur über eine gute Schulbildung. Um die zu erreichen, ist regelmäßiger Schulbesuch notwendig. Eltern, die selbst als Kinder arbeiten mussten, neigen dazu, ihre Kinder auch wieder zur Arbeit zu schicken. Ein Teufelskreis, der durchbrochen werden muss. Zusammen mit seinen Partnerorganisationen setzt sich Brot für die Welt

dafür ein, dass kein Kind aus Armut dazu gezwungen ist, zum Familieneinkommen beizutragen. Wir finanzieren Projekte, die Kindern aus armen Familien den Schulbesuch ermöglichen. Wir helfen dabei, Ernährung zu sichern und Armut zu bekämpfen. Wir leisten nationale und internationale Lobbyarbeit, um Abkommen zum Schutz von Kindern einzufordern und ihre Umsetzung zu sichern. Was wir heute für unsere Kinder tun, schafft mehr Gerechtigkeit für die Welt von morgen.

Brot für die Welt braucht Ihre Hilfe!

In diesem Jahr werden vermutlich weniger Menschen als sonst die Gottesdienste zu Weihnachten besuchen. Das bedeutet geringere Kollekten für Brot für die Welt. Diese Ausfälle haben massive Auswirkungen auf all jene Menschen, die wir mit unseren Projekten erreichen und unterstützen. Helfen Sie deshalb jetzt mit Ihrer Spende!

Helfen Sie helfen.

Spendenkonto Bank für Kirche und Diakonie
IBAN: DE 10 1006 1006 0500 5005 00
BIC: GENODED1KDB



Sie können auch online spenden:
www.brot-fuer-die-welt.de/spende

Mitglied der
actalliance

Brot
für die Welt

Alles in der Tüte?

Eine Dose Ravioli, eine Zahnbürste oder eine Tafel Schokolade – das klingt erst mal nach nicht viel.

Für einen Menschen ohne Obdach ist das aber eine ganze Menge und viel wert!

Die Straßensozialarbeit des Diakonieverbandes Göttingen (StraSo) hilft Menschen auf der Straße durch ein umfangreiches Engagement. Im Streetwork gehen die MitarbeiterInnen der StraSo auf die Straße, um Menschen ohne Obdach gezielt anzusprechen und ihnen zu helfen.

Wir möchten die StraSo und ihr Streetwork unterstützen und deshalb in der diesjährigen Adventszeit sammeln und Tüten packen – mit allerlei nützlichen, aber auch aufmunternden Dingen. Tüten, die die MitarbeiterInnen der StraSo dann im Streetwork an die Menschen verteilen werden.

In so eine Tüte passt ganz viel, was den Menschen auf der Straße hilft und ihnen eine Freude macht: Konserven, Duschgel und andere Hygieneartikel (in kleiner Größe!), Süßigkeiten, Müsliriegel, Nüsse, Getränke, lösliches Kaffeepulver, Einmalmasken oder warme Kleidungsstücke wie Mütze, Schal, Handschuhe oder Socken, kleine Geldbeträge, damit die Menschen ihre Wäsche waschen oder sich selbst ein Frühstück kaufen können, eine Grußkarte mit ein paar netten Worten ...



Foto: Small Shopping Bag, Donald Trung Quoc Don - Wiki Commons

Machen Sie mit, sammeln Sie mit uns und stellen Sie eine Tüte zusammen um den Menschen auf der Straße nach Weihnachten und im Neuen Jahr damit eine Freude zu bereiten!

Den Inhalt Ihrer Tüten können Sie lose oder schon in einer wetterfesten Tüte verpackt bei uns abgeben; dazu sind wir zu folgenden Zeiten am Gemeindehaus in der Petrikirchstraße für Sie da:

02.12., 08.12., 17.12., jeweils von 14-16 Uhr, und am 20.12. von 12-14 Uhr.

Für Ihre Fragen und weitere Infos sind wir für Sie erreichbar:

Verena Tretter, Vikarin in St. Petri
 verena.tretter@evlka.de;
 0157 78323110

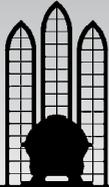
Susan Knaak, Kirchenvorsteherin in St. Petri Weende
 susi@swsgoe.de; 0551 34865

AHLBORN Bestattungen

in der dritten Generation

Bestattungsvorsorge, Beratung und
Ausführung aller Bestattungsarten
in Göttingen und allen Vororten.

Wir sind immer da, wenn Sie uns brauchen!



BESTATTER®
VOM HANDWERK GEPRÜFT

Nur qualifizierte Fachunternehmen
führen dieses Zeichen.

Wöhlerstraße 5, 37073 Göttingen

PARKPLÄTZE AM HAUS

www.ahlborn-bestattungen.de



5 89 31



Klavia tour

Konzertdienst

Verkauf

Reparaturen

Stimmungen

Göttingen 0551-3793033

Hannoversche Straße 80a

gillwald@klaviatour.de

www.klaviatour.de

Klavierbau-Meisterbetrieb

In eigener Sache

Wenn Sie jetzt diesen Gemeindevrief St. Petri Weende in Ihrer Hand halten, haben Sie ihn sich wahrscheinlich selbst besorgt. Seit der letzten Ausgabe verteilen wir nämlich die Briefe für St. Petri (NICHT Christophorus!) nicht mehr an alle Haushalte. Verschiedene Herausforderungen und Schwierigkeiten haben uns dazu geführt, die Gemeindevriefe an verschiedenen Stellen zum Mitnehmen auszulegen. Bitte nehmen Sie gerne mehrere mit, wenn Sie jemanden ken

nen, der/die sich darüber freuen würde.

Wir sind noch dabei, die Auslegestellen möglichst breit zu streuen. Wenn Sie eine Idee haben, wo wir eine weitere Stelle einrichten können, lassen Sie mich das wissen: Diakon Uwe Wendelborn, Tel.: 38919287. Vielen Dank sagen wir an dieser Stelle auch denjenigen, die sich schon schriftlich oder mündlich zu dem neuen Verfahren geäußert haben!

Uwe Wendelborn

Unsere Gemeindevriefe finden Sie hier:

Verwaltungsstelle Weende Hennebergstr. 11 (nach Corona), Physiotherapie B&W Hennebergstr. 16, Elch Apotheke Hennebergstr. 18, Hemetsberger Hennebergstr. 12, Optik Frentzen Hannoversche Str. 106, Postfiliale Weende Hannoversche Str. 109, Sparkasse Filiale Weende Große Breite 1, Bäckerei Küster/Strandhaus Am Weendespring 1a, Restaurant La Romantica Roter Berg 2, NAHKAUF Ludwig-Prandtl-Str. / BOX neben. d. Schaukasten, Jochen-Klepper-Haus Ernst-Fahlbusch-Str. 18 BOX am Schaukasten, Schrot&Kern Springstr. 19, Physiotherapie Stumpf Obere Mühle 1a, Kleingartenverein Kuhwiese Wolfgang-Döring-Str. BOX, Seniorenzentrum Weende Max-Born-Ring 38, Gartenzaun Steinweg 20 / BOX, Friedhofspforte Im Hassel / BOX, Gemeindehaus Petrikirchstr. 17 / BOX
Geplant sind: Verwaltungsgebäude Neubaugebiet Klosterpark Karl-Grünekle-Str. / BOX am Zaun, Kleine Kindertagesstätte Wolfgang-Döring-Str. 22a BOX am Zaun.

Wir danken allen,
die eine Auslegestelle für uns bereit stellen
und Helmut Latermann vom Weender Forum für
seine Unterstützung!



Plexiglas-Box am Gemeindehaus
Foto: U. Wendelborn

Freud und Leid

Getauft wurden:

Aus unserer Gemeinde sind verstorben:

*Diese Daten dürfen aus
rechtlichen Gründen
hier nicht veröffentlicht werden.*

Monatsspruch für den Januar:

Viele sagen: „Wer wird uns
Gutes sehen lassen?“

HERR, lass leuchten über uns
das Licht deines Antlitzes!

Psalm 4,7

Wir gratulieren herzlich zum Geburtstag!

*Diese Daten dürfen aus
rechtlichen Gründen
hier nicht veröffentlicht werden.*

Wir veröffentlichen in der Regel alle
Geburtstage ab 80 Jahren.

Wenn Sie nicht wünschen, dass Ihr
Name an dieser Stelle genannt wird,
informieren Sie uns bitte über das
Gemeindebüro, Tel. 31627.

Unser Team in Christophorus

<i>Kirchenvorstand</i>	<i>Telefon</i>
Manuela Fischer	371945
Hans-Joachim Kolle-Müller	3706313
Katharina Latuska	3792299
Colja Christopher Ossadnik	27074095
Charlotte Scheller	31178
Tim Schunke	8949
Reinhart Wilfroth (Vorsitzender)	33814

Pfarramt

Pastorin Charlotte Scheller, charlotte.scheller@evlka.de	72651
Vikarin Anne Dill, annemarie.dill@evlka.de	28169237

Diakonie

Diakonin Sylke Schander, sylke.schander@evlka.de	3055866
--	---------

Gemeindebüro

Martina Hofmann, Theodor-Heuss-Str. 47, kg.christophorus.goettingen@evlka.de	31717 Fax: 3055881
Bürozeiten: DI, 10-12 Uhr, MI 10-12 Uhr und 14-16 Uhr	

Küster

Paul Kaczor, paul.kaczor@evlka.de	01522 5786513
-----------------------------------	---------------

Kindergarten

Theodor-Heuss-Str. 53, kiga-chris-goe@web.de	31719
Leitung: Doris Strietzel-Trisl	



- » Zahnarzt
- » Zahntechniklabor
- » Implantate
- » Zahnersatz



Ihre Zähne. Rundum. Versorgt.

Zahnarztpraxis Dr. Wenzel • Ludwig-Prandtl-Straße 28 • 37077 Göttingen (Weende)
Tel.: 0551 30 714-0 • info@praxis-dr-wenzel.de • praxis-dr-wenzel.de

Unser Team in St. Petri

<i>Kirchenvorstand</i>	<i>Telefon</i>
Heike Bilgenroth-Barke	0172 8830134
Matthias Eckhardt	0170 2057347
Sarah Eickhoff	0157 34334581
Rosemarie Freimann (Vorsitzende)	24920
Uwe Grieme	3794886
Pastorin Anna Kiefner	21222
Susan Knaak	34865
Rene Kreitz	0176 41951541
Gabriele Prang	32059
Pastor Thorsten Rohloff (stellv. Vorsitzender)	3054571
Jörg Trapphagen	35375
Almut Wiederhold	50839355

<i>Pfarramt</i>	
Pastor Thorsten Rohloff, thorsten.rohloff@evlka.de	3054571
Pastorin Angelika Ohlemacher, a_ohlemacher@gmx.de	29138060
Pastorin Anna-Katharina Diehl, anna-katharina.diehl@evlka.de	0176 62759424
Vikarin Verena Tretter, verena.tretter@evlka.de	0157 78323110

<i>Diakon</i>	
Diakon Uwe Wendelborn, uwe.wendelborn@evlka.de	38919287

<i>Gemeindebüro</i>	
Martina Hofmann, Petrikirchstr. 17, kg.weende@evlka.de	31627 Fax 5031659
Bürozeiten: DI 14-16 Uhr, DO 10-12 Uhr, FR 10-12 Uhr	

<i>Friedhofsbüro</i>	
Karin Uhde, Petrikirchstr. 17, karin.uhde@evlka.de	31632
Bürozeiten: MO, DI, DO, FR 10-12 Uhr	Fax 5031659

<i>Küsterin</i>	
Heike Gondermann-Oßowski	31627
Ingrid Schaub, Raumpflege	31627

<i>Kirchenmusik</i>	
PetriChor: Dr. Martin Kohlmann	0160 99208818
Posaunenchor: Otto Melster	35810

Beratungsstellen, die weiterhelfen können:

Telefonseelsorge (kostenloser Anruf)	0800 1110111
Kinder- und Jugendtelefon (kostenloser Anruf)	0800 1110333
Elterntelefon (kostenloser Anruf)	0800 1110550
Erziehungsberatung der Stadt Göttingen, Danziger Str. 40	400-4927
Evangelische Familien-Bildungsstätte	4886980
Gesprächsgruppen für Trauernde, Treffen für Alleinerziehende, Wellcome – Hilfe nach der Geburt, u.v.a.m.	
Deutscher Kinderschutzbund Göttingen , Nikolaistr. 11	7709844
Termine nach Absprache für Eltern und Kinder, Sprechstunde für schulumüde Kinder und Jugendliche und deren Eltern	
Fachstelle Sucht und Suchtprävention , Schillerstr. 21	72051
Offene Sprechstunde: Di. 17-19 Uhr, Mi 11-12.30 Uhr	
Migrationszentrum , Weender Straße 42	55766
Drogenberatungszentrum , Neustadt 21 (an der Marienkirche)	45033
Kirchenkreissozialarbeit und Lebensberatung ,	51781-0
Sozial- und Kurberatung, Gruppenangebote	
Anonyme Alkoholiker , Meetings: freitags um 20 Uhr im Gemeindehaus der Christophorusgemeinde	7905874
Diakoniestation Göttingen , „Pflege sind wir“, M.-Luther-Str. 20b	999797-0
Gemeindepflegedienst Göttingen-Nord , Pflege zu Hause,	34202
Hennebergstr. 20a	
Neue Arbeit Brockensammlung , Levinstr.1 Gebrauchtmöbelkaufhaus, Mo.-Fr. 7.30-16.00, Sa. 7.30-12.00 Uhr	50673-0
KiM, der Kleider-Second-Hand-Laden	4882634
der Brockensammlung. Angerstaße 1c, 37073 Göttingen	
Kleiderstube Bovenden , günstige, gute, gebrauchte Kleidung	63427598
Göttinger Str. 38a, Öffnungszeiten über das Telefon zu erfragen	

Unsere Gemeinden im Internet:

www.christophorus.wir-e.de

www.petriweende.de

www.5kino.wir-e.de

Bankverbindung: Kirchenkreisamt Göttingen-Münden, Sparkasse Göttingen, IBAN: DE77 2605 0001 0000 0008 28, Verwendungszweck: Christophorus oder St. Petri Weende.

Rück-Sicht



Kirchenvorstand Christophorus
in Hofgeismar, Foto: C.Scheller



KiTa Christophorus:
Gott – er hält die ganze
Welt in seiner Hand
siehe auch Seite 6

Richtfest am
Christophorushaus:
Die Textrolle wird eingemauert

Wir wünschen allen Leserinnen und Lesern
eine schöne Adventszeit, ein friedliches Weihnachtsfest
und einen guten Start ins neue Jahr.
Bleiben Sie behütet und gesund!

Die Gemeindebriefredaktion



Kloster Loccum

Foto: U. Wendelborn